Jonglieren lernen auf der "Die 66"
08.04.2015

Was für die einen aussieht, wie purer Spaß, hat für die, die es machen, einige positive Nebeneffekte. Die Rede ist vom Jonglieren. Und, dass Jonglieren nicht nur einfach drei Bälle in die Luft werfen bedeutet, weiß Stephan Ehlers aus München. Er ist nämlich Profijongleur und hat sogar eine Jonglier-Schule. Mit seinem System REHORULI soll nahezu jeder in gut einer Stunde das Jonglieren lernen können. Einen Vorgeschmack gibt es für die Besucher der Messe "Die 66" (17.-19.04.) im Münchner MOC.

Leadin

Was für die einen aussieht, wie purer Spaß, hat für die, die es machen, einige positive Nebeneffekte. Die Rede ist vom Jonglieren. Und, dass Jonglieren nicht nur einfach drei Bälle in die Luft werfen bedeutet, weiß Stephan Ehlers aus München. Er ist nämlich Profijongleur und hat sogar eine Jonglier-Schule. Mit seinem System REHORULI soll nahezu jeder in gut einer Stunde das Jonglieren lernen können. Einen Vorgeschmack gibt es für die Besucher der Messe "Die 66" (17.-19.04.) im Münchner MOC.

Stephan Ehlers antwortet u.a. auf folgende Fragen:

1 Können Sie sich und Ihre Jonglierschule bitte einmal kurz vorstellen?

2 Wie kann ich mir eine Jonglierschule vorstellen? Wie oft findet hier Unterricht statt ? wer sind Ihre Schüler?

3 Wie schwer ist es denn Jonglieren zu lernen?

4 Was bringt es mir Jonglieren zu können? Welche Fähigkeiten werden dadurch gestärkt?

5 Sie sind schon seit Jahren Aussteller auf der Messe ?Die66?. Warum?

6 Können Sie bitte einmal beschreiben was bei Ihnen auf dem Messestand passiert? Hier sind die Plätze bei Ihren Spontan-Kursen immer schnell vergeben.

7 Warum funktioniert das Jonglier-Konzept so gut auf einer Messe?

8 Wie vielen Schülern haben Sie schon das Jonglieren gelernt?

9. Worauf freuen Sie sich im Rahmen ganz besonders?

10. Was ist das Wichtigste beim Jonglieren?